

KARMA

BENUTZERHANDBUCH

SCHLIESSEN SIE SICH DER GOPRO BEWEGUNG AN



facebook.com/GoPro



youtube.com/GoPro



twitter.com/GoPro



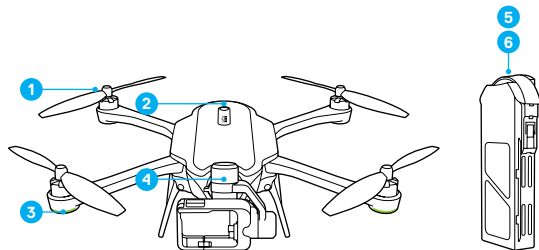
instagram.com/GoPro


INHALTSVERZEICHNIS

Erste Schritte	4
Flugsicherheit	14
Flug-Checkliste	16
Abheben	17
Aufnahmen von Videos und Fotos	18
Teilen des Live-Flugs	21
Landen von Karma	22
Herunterladen von Inhalten	25
Koppeln und Kalibrieren	26
Akku	27
Fehlerbehebung	30
GoPro Care	32
Warenzeichen	32
Behördliche Informationen	32

ERSTE SCHRITTE

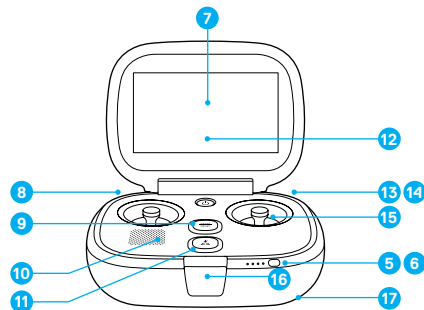
DROHNE + STABILISATOR + AKKU





- 1. Propeller
- 2. Power-Taste []
- 3. Orientierungsleuchten
- 4. Kamerastabilisator
- 5. Akkustatusleuchten
- 6. Akkustatusaste
- 7. Touchdisplay
- 8. Kamera-neigen-Rad

ERSTE SCHRITTE

CONTROLLER

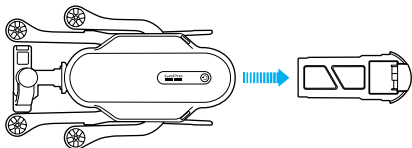


- 8. Start/Stop-Taste
- 9. Lautsprecher
- 10. Landen-Taste []
- 11. Auslöser []
- 12. Umgebungslichtsensor
- 13. Modus-/Tag-Taste
- 14. Modus-/Tag-Taste
- 15. Joysticks
- 16. Ladeanschluss
- 17. Armbandbefestigung

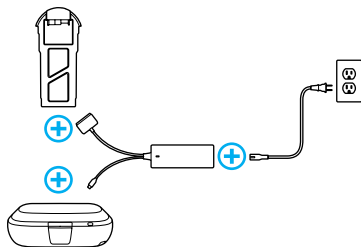
ERSTE SCHRITTE

AUFLADEN VON KARMA AKKU UND CONTROLLER

1. Akku aus Karma entnehmen.



2. Die Komponenten an das Ladegerät anschließen.



3. Das Ladegerät an eine Steckdose anschließen. Die Akkustatusleuchten an Akku und Controller zeigen den Ladestand an.

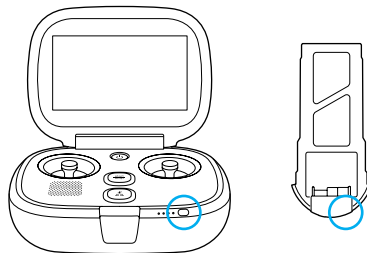
ERSTE SCHRITTE

HINWEIS: Durch Verwendung eines anderen als des Karma Ladegeräts kann Karmas Akku beschädigt werden. Für den Controller nur Ladegeräte mit folgender Markierung verwenden: Ausgang 0,5 V 0,5–3 A. Sollten Spannung und Stromstärke des Ladegeräts unbekannt sein, Karmas Ladegerät verwenden.

Weitere Informationen zum Akku siehe [Akku](#) (Seite 27).

DEN LADESTATUS DES AKKUS ÜBERPRÜFEN

Die **Akkustatustaste** drücken.



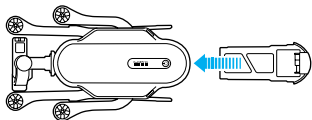
Beim Entladen des Controller-Akkus beginnen die Akkustatusleuchten nacheinander an zu blinken und schalten sich dann aus. Wenn alle Leuchten erloschen sind, ist der Akku vollständig entladen.

Der Akkustatus der fliegenden Karma wird oben im Touchdisplay angezeigt. Bei zu schwachem Akku kehrt Karma zur Startposition zurück. Weitere Informationen siehe [Automatische Sicherheitslandungen](#) (Seite 23).

ERSTE SCHRITTE

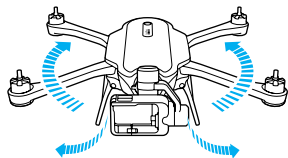
ZUSAMMENBAUEN VON KARMA

1. Akku einlegen.



2. Fahrwerk und Ausleger vollständig ausklappen.

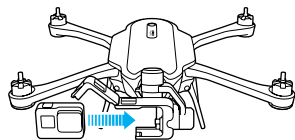
Hinweis: Zum Einklappen des Fahrwerks die Beine zur Rückseite der Drohne ziehen und nach innen biegen.



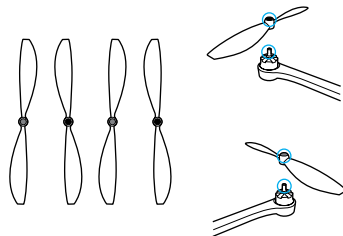
ERSTE SCHRITTE

3. Die Gurthalterung öffnen und eine Kamera (für einige Karma Pakete separat erhältlich) einlegen.

Hinweis: Zwar versorgt der Karma Akku sowohl Drohne als auch Kamera mit Strom, die Kamera muss jedoch trotzdem einen Akku enthalten, damit Karma ausbalanciert ist.



4. Die Propeller sicher festziehen. Die Propeller sind entsprechend den Motoren farbcodiert.




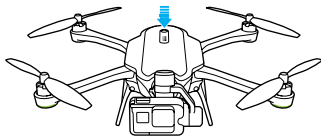
PROFITIPP: Ersatzteile für Karma und ihre Komponenten sind unter gopro.com erhältlich.

ERSTE SCHRITTE

EINRICHTEN VON KARMA

Der Karma Controller enthält alles Notwendige, um Karma einzurichten und die Drohne während des Fliegens zu steuern. Neben der Bereitstellung von Flugdaten und Sicherheitsinformationen verfügt der Controller auch über einen interaktiven Flugsimulator, damit das Fliegen vor dem tatsächlichen Abheben von Karma geübt werden kann.

1. Zuerst den Controller, dann die Drohne einschalten. Die Leuchte um die **Power-Taste** [] schaltet sich ein. Die Orientierungsleuchten an den Auslegern erleichtern die Ausrichtungsbestimmung der Drohne während des Fliegens. Die Frontleuchten sind grün, die Rückleuchten rot.

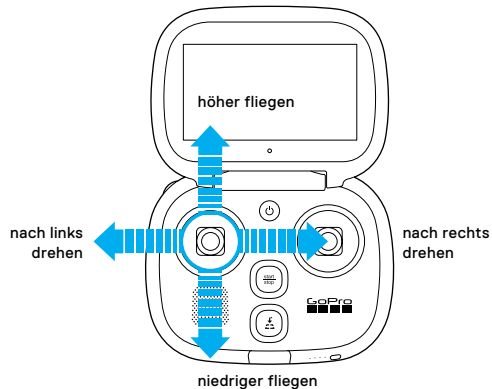
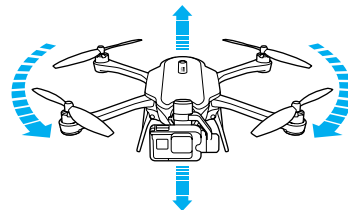


2. Zum Einrichten des Systems und Fliegen lernen die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen.

PROFITIPP: Mit dem im Controller integrierten Flugsimulator kann das Fliegen jederzeit geübt werden. Im Hauptbildschirm auf Lernen, dann auf Flugübungen tippen.

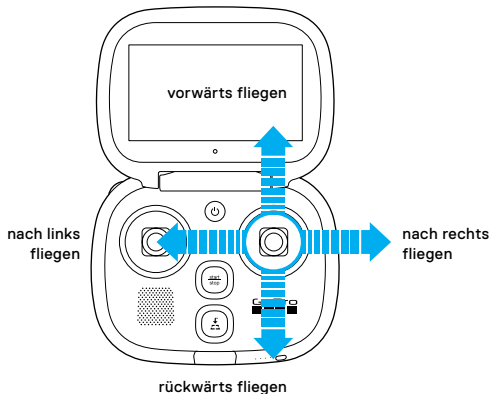
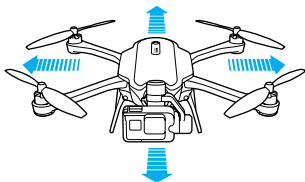
ERSTE SCHRITTE

LINKER JOYSTICK




ERSTE SCHRITTE

RECHTER JOYSTICK



ERSTE SCHRITTE

KARMA UND DIE GOPRO

Der Controller steuert sowohl Karma als auch die Kamera. Dementsprechend sind die Kameratasten bei Verwendung der Kamera mit der Drohne deaktiviert. Außerdem ist das WLAN der Kamera ausgeschaltet, die Kamera bezieht Strom aus Karmas Akku und ein Drohnensymbol [] wird auf dem Kamerastatusbildschirm angezeigt.

SOFTWARE-UPGRADES

Für die neuesten Funktionen und beste Leistung der Karma Komponenten regelmäßig auf Updates überprüfen. Dazu den Controller mit einem WLAN-Netzwerk verbinden (im Hauptbildschirm auf Verbinden > WLAN tippen). Der Controller zeigt verfügbare Software-Updates automatisch an und leitet durch Download und Installation.



WARNUNG: Bei der Verwendung von Karma und ihren Zubehörteilen alle lokalen Gesetze einhalten. Je nach geplanntem Flugort der Karma gelten ggf. Nutzungseinschränkungen in bestimmten Gegenden, beispielsweise bei gut besuchten öffentlichen Sportveranstaltungen, in der Nähe von Flughäfen oder bei bestimmten Aktivitäten wie Jagen. Es liegt ausschließlich in der Verantwortung des Nutzers, die vor Ort geltenden Gesetze, Vorschriften und Auflagen einzuhalten.

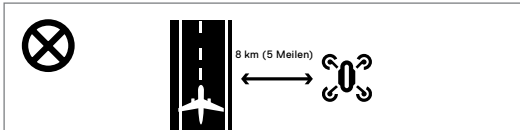
FLUGSICHERHEIT



Nicht über Menschen und Tieren fliegen.

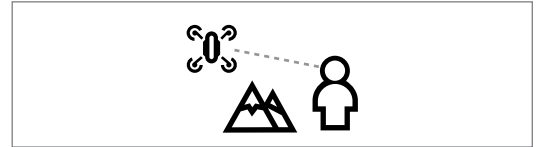


Nicht bei Nebel, Sturm, Regen oder Schnee fliegen.

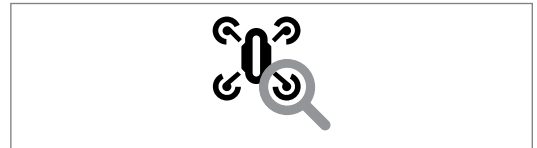


Nicht in 8 km (5 Meilen) Flughafennähe fliegen.

FLUGSICHERHEIT



Draußen und in Sichtlinie fliegen.*



Karma darf nicht beschädigt sein.



Alle Vorschriften einhalten.

*Flugeinschränkungen variieren je nach Standort.

FLUG-CHECKLISTE

Die folgenden Schritte vor jedem Flug durchführen:

- Die Propeller sicher festziehen.
- Fahrwerk und Ausleger vollständig ausklappen.
- Kamerastabilisator sicher an der Drohne befestigen.
- Ladestand der Akkus von Karma, Controller und Kamera überprüfen.
- Die microSD-Karte auf verfügbaren Platz überprüfen.
- Flugbereich ohne Menschen und andere Hindernisse wählen.
- Alle Sicherheitspunkte unter [Flugsicherheit](#) (Seite 14) beachten.

ABHEBEN

Vor dem Abheben die Punkte der [Flug-Checkliste](#) (Seite 16) ausführen.

1. Karma in offenem Gebiet auf ebenen, festen Grund stellen. Die Kamera muss vom Piloten wegzeigen.
2. Karma und Controller einschalten. Karma benötigt einige Minuten zum Aufwärmen. Während dieses Zeitraums bewegt sich ggf. der Stabilisator. Karma nicht bewegen, bis die Leuchte um die **Start/Stop**-Taste konstant grün leuchtet.
3. Wenn der Controller die Flugbereitschaft von Karma bestätigt, die **Start/Stop**-Taste am Controller zum Starten der Motoren 3 Sekunden lang gedrückt halten.
Hinweis: Der Karma Controller enthält Antennen, die stets in Richtung Karma zeigen müssen. Sollte die Verbindung abreißen, kehrt Karma zur Startposition zurück. Details siehe [Automatische Sicherheitslandungen](#) (Seite 23).
4. Eine dieser Optionen wählen:
 - Zum automatischen Abheben auf dem Touchdisplay auf „Autostart“ tippen.
 - Zum manuellen Abheben den linken Joystick leicht nach vorne drücken.
5. Die fliegende Drohne mittels der Joysticks steuern.

PROFITIPP: Solange Karma über eine bestehende GPS-Verbindung verfügt, schwebt die Drohne beim Loslassen der Joysticks an Ort und Stelle.

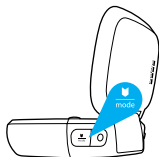


WARNUNG: Karma während des Fliegens nicht anfassen. Sich drehende Propeller nicht anfassen. Die Propeller haben scharfe Kanten und bewegen sich schnell und kraftvoll.

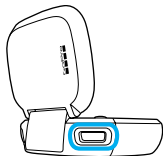
AUFNEHMEN VON VIDEOS UND FOTOS

AUFNEHMEN VON VIDEOS UND FOTOS


1. Auf dem Controller wiederholt die **Modus-/Tag**-Taste drücken und zum gewünschten Modus blättern. Weitere Informationen zu Kameramodi und -einstellungen befinden sich im Benutzerhandbuch der Kamera unter gopro.com/help.

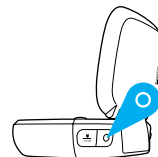


2. Kamerawinkel durch Rollen des **Kamera-neigen**-Rads am Controller einstellen.



AUFNEHMEN VON VIDEOS UND FOTOS

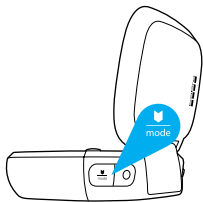
3. Den **Auslöser** [] drücken. Die Kamerastatusanzeige unten im Touchdisplay zeigt den Beginn der Aufnahme an.



4. Zum Stoppen der Video- oder Zeitrafferaufnahme nochmals den **Auslöser** drücken. Die Kamerastatusanzeige unten im Touchdisplay zeigt das Stoppen der Aufnahme an.

PROFITIPP: Für beste Aufnahmen den Kameraneigungswinkel sanft neigen und langsam fliegen.

AUFNEHMEN VON VIDEOS UND FOTOS



SETZEN VON HIGHLIGHT TAGS

Besondere Momente im Video lassen sich noch während des Geschehens mit HiLight Tags markieren. HiLight Tags erleichtern das Finden und Teilen der besten Momente.

Zum Setzen von HiLight Tags während der Aufnahme:

Am Controller die **Modus-/Tag**-Taste drücken.

TEILEN DES LIVE-FLUGS

Wird Karma gemeinsam mit Freunden geflogen, können diese den Flug über die GoPro Passenger App live auf ihren iOS- und Android-Mobilgeräten mitverfolgen.

1. Im Hauptbildschirm des Controllers auf Verbinden und dann auf Passenger tippen. Dieser Bildschirm zeigt Name und Passwort der Drohne an.
2. Zum Einschalten von Passenger auf die Schaltfläche tippen.
3. Die Freunde müssen die folgenden Schritte durchführen:
 - a. Die GoPro Passenger App aus dem Apple App Store oder von Google Play auf ihr Smartphone oder Tablet herunterladen.
 - b. Die App öffnen und die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen, um sich mit dem Controller zu verbinden.
4. Nach erfolgter Verbindung der Passenger App eine dieser Optionen antippen:
 - Zum Freigeben der Live-Ansicht auf Viewer tippen.
 - Zum Freigeben der Live-Ansicht und der Kontrolle des Kamerastabilisators während des Fliegens auf Copilot tippen.

Hinweis: Die GoPro Passenger App steuert nicht die Drohne selbst.

LANDEN VON KARMA


AUTOMATISCHES LANDEN VON KARMA

Bei der Funktion automatische Landung landet Karma wahlweise am Startort, beim Piloten oder am aktuellen Standort. Mit den Joysticks lässt sich Karma während des Rück- und Sinkfluges um Hindernisse herummanövrieren.

1. Zum Landen einfach die **Landen**-Taste [] auf dem Controller drücken.
2. Karmas Landeplatz auswählen:
 - Startort
 - Aktueller Standort des Piloten
 - Vor Ort (gerade abwärts)

Mit Ausnahme des Landens vor Ort schwebt Karma nach Tastendruck einige Sekunden lang in der Luft, bewegt sich dann auf eine Flughöhe von 20 m (66 ft) und fliegt zum Landeplatz.

Hinweis: Die Flughöhe für automatische Landungen lässt sich auf dem Controller unter Flugeinstellungen verändern.

3. Karma während des Rückflugs mit den Joysticks um Hindernisse herummanövrieren. Wenn Karma die Startposition erreicht hat, schwebt sie 10 Sekunden lang an Ort und Stelle und leitet dann den Sinkflug ein.
4. Nach Stillstand der Propeller die **Power**-Taste [] an Karma gedrückt halten. Die Leuchte um die Taste und die Orientierungsleuchten an den Auslegern erlöschen, wenn Karma ausgeschaltet wird.


ABBRECHEN EINER AUTOMATISCHEN LANDUNG

Zum Abbrechen einer automatischen Landung und Wiederaufnahme der vollen Kontrolle über Karma auf dem Touchdisplay auf Abbrechen tippen.

LANDEN VON KARMA

MANUELLES LANDEN VON KARMA

Bei einer manuellen Landung wird Karma während des Rückflugs mit den Joysticks gesteuert und zum Boden gelenkt.

1. Karma mittels der Joysticks zu einem sicheren Landeplatz fliegen.
2. Nach Erreichen des Landeplatzes den linken Joystick sanft zurückziehen, bis Karma den Boden erreicht. Den Joystick weiter zurückziehen, bis die Propeller stoppen.
3. Die **Power**-Taste [] an Karma gedrückt halten. Die Leuchte um die Taste erlischt, wenn Karma ausgeschaltet wird.

*Hinweis: Im Notfall lassen sich die Motoren sofort anhalten. Dazu die **Start/Stop**-Taste und die **Landen**-Taste gleichzeitig 5 Sekunden lang gedrückt halten.*

AUTOMATISCHE SICHERHEITSLANDUNGEN

Zum Vermeiden von Schäden an Drohne und Umgebung verfügt Karma über die folgenden integrierten Sicherheitslandungen:

Landung bei niedrigem Akkustand

Sollte Karmas Akkustand während des Fliegens zu niedrig werden, kehrt Karma automatisch zur Startposition zurück. Der automatische Rückflug kann abgebrochen und weitergeflogen werden. Ein solches Vorgehen wird jedoch nicht empfohlen. Sobald Karmas Akku einen kritischen Tiefstand erreicht, gibt der Controller eine entsprechende Meldung aus. Karma landet dann am aktuellen Standort.

LANDEN VON KARMA

Landung bei verlorener Verbindung

Sollte der Controller die Verbindung zur Karma verlieren, schwebt Karma zunächst an Ort und Stelle, während der Controller die Verbindung wiederherzustellen versucht. Ist dies nicht möglich, kehrt Karma zur Startposition zurück.

Karma kehrt automatisch zum letzten bekannten Standort des Controllers zurück, falls dieser mehr als 25 m (82 ft) vom Abflugort wegbewegt wurde.

Hinweis: Bei jeder automatischen Landung lässt sich Karma mit den Joysticks um Hindernisse herummanövrieren, wenn eine Verbindung zwischen Controller und Drohne besteht.

Landung bei kritischen Zuständen

Sollte Karma einen Notfall erleiden (z. B. ein Softwareproblem), gibt der Controller eine entsprechende Meldung aus. Karma landet sofort am aktuellen Standort.

Wenn die Verbindung zwischen Controller und Drohne nicht abgerissen ist, lässt sich Karma während solcher Sicherheitslandungen mit den Joysticks um Hindernisse herummanövrieren.

HERUNTERLADEN VON INHALTEN

Videos und Fotos werden auf der microSD-Karte der Kamera gespeichert. Zum Anzeigen, Bearbeiten und Teilen die Luftaufnahmen auf einen Computer oder ein Mobilgerät übertragen.

HERUNTERLADEN VON INHALTEN AUF EIN MOBILGERÄT

1. Die Capture App aus dem Apple App Store oder von Google Play auf das Smartphone oder Tablet herunterladen.
2. Die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen, um die Kamera zu verbinden.

HERUNTERLADEN VON INHALTEN AUF EINEN COMPUTER



1. Die Quik™ Desktop-App von gopro.com/apps herunterladen und installieren.
2. Die Kamera über das im Lieferumfang enthaltene USB-Kabel mit dem Computer verbinden.
3. Kamera einschalten und Bildschirmanweisungen in Quik befolgen.

Die Übertragung der Dateien auf einen Computer ist auch per Kartenlesegerät (separat erhältlich) möglich. Das Kartenlesegerät an den Computer anschließen und die microSD-Karte ins Lesegerät einstecken. Dann entweder die Dateien auf den Computer übertragen oder ausgewählte Dateien von der Karte löschen.

KOPPELN UND KALIBRIEREN

KOPPELN VON KARMA DRONE UND KARMA CONTROLLER

Werden Karma Drone oder Karma Controller ersetzt, müssen diese manuell erneut gekoppelt werden.

1. Dazu die **Power**-Taste [] auf dem Controller drücken.
2. Die **Power**-Taste [] an Karma drücken, bis die Orientierungsleuchten an den Auslegern von vorne nach hinten blinken.
3. Im Startmenü auf Verbinden und dann auf Koppeln tippen.
4. Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen.

KALIBRIEREN

Beschleunigungsmesser und Kompass müssen von Zeit zu Zeit kalibriert werden, damit Karma beste Flugperformance erbringt.

Kompass und Beschleunigungsmesser an Drohne und Controller werden automatisch kalibriert. Muss eine dieser Komponenten jedoch neu kalibriert werden, gibt der Controller eine entsprechende Meldung aus und führt anhand einer schrittweisen Anleitung durch diesen Vorgang.

AKKU

AKKUNUTZUNG UND -SICHERHEIT

Den Akku der Karma oder des Karma Controllers nicht fallenlassen, auseinandernehmen, öffnen, zerdrücken, deformieren, durchstechen, schreddern, in der Mikrowelle erhitzen, anzünden oder anstreichen. Keine fremden Objekte in das Akkufach der Karma einführen. Karma und andere GoPro Produkte mit Akku nicht mehr verwenden, wenn sie beispielsweise durch Brüche, Einstiche oder Wassereinwirkung beschädigt sind.



WARNUNG: Akkus sachgemäß handhaben und lagern, um Verletzung und Schaden zu vermeiden. Die meisten Akkuprobleme resultieren aus unsachgemäßer Handhabung und insbesondere der weiteren Verwendung beschädigter Akkus.

Die Akkuflüssigkeit kann schwere Verätzungen der Haut und Augen verursachen. Im unwahrscheinlichen Fall, dass Haut in Kontakt mit Akkuflüssigkeit gerät, die betroffene Stelle mit reichlich Wasser spülen und umgehend ärztlichen Rat einholen.

Karma und den Akku nicht übermäßiger Hitze, direkter Sonneneinstrahlung oder Feuereinwirkung aussetzen und nicht im Auto lagern bzw. verwenden, wenn dort heiße Temperaturen über 60 °C (140 °F) herrschen. In diesem Falle läuft der Akku Gefahr, sich zu erhitzen, zu bersten oder sich zu entzünden. Die Verwendung des Karma Akkus auf diese Art führt ebenfalls zu einem Leistungsverlust und einer kürzeren Lebensdauer.

Sollte sich ein beschädigter Akku entzünden, kein Wasser zum Löschen des Brandes verwenden. Stattdessen einen Feuerlöscher nehmen. Den Akku nicht kurzschließen. Den Akku nicht in der Nähe von metallischen Gegenständen wie Schlüsseln, Kleingeld, Büroklammern und Schmuck lagern.

AKKU

Das Ladegerät ausschließlich drinnen verwenden. Es ist für die Verwendung im Freien, in Wohnmobilen oder in Booten weder ausgelegt noch getestet. Am Ladegerät keine Veränderungen vornehmen. Nicht genehmigte Veränderungen können die Sicherheit, Konformität und Leistung des Ladegeräts beeinträchtigen und die Garantie erlöschen lassen. Ladegerät und Akku nicht fallen lassen.

Der Akku sollte nur mit dem mit Karma gelieferten Ladegerät aufgeladen werden. Den Ladevorgang stoppen, wenn der Akku nach zwei Stunden noch nicht vollständig geladen ist. Ein Überladen kann dazu führen, dass der Akku sich erhitzt, birst oder sich entzündet. Den Akku ordnungsgemäß entsorgen, sobald eine hitzebedingte Verformung oder Leckage bemerkt wird.

Den Akku nicht laden oder anschließen, wenn das Stromkabel eingeklemmt oder kurzgeschlossen wurde. Akku und Ladegerät vor jedem Aufladen überprüfen. Jegliches Durchstechen, Zerdrücken, Einbeulen und Deformieren des Akkus bzw. Ladegeräts vermeiden. Sollten Akku oder Ladegerät deformiert werden, diese ordnungsgemäß entsorgen.

Akkus enthaltende GoPro Produkte nicht mit externen Hitzequellen trocknen, beispielsweise einem Ofen, einer Mikrowelle oder einem Haartrockner.

Den Akku der Karma nicht dazu verwenden, andere elektronische Geräte zu betreiben. Dies könnte zu dauerhaftem Schaden am Produkt und Verletzungen führen.

AKKU

ENTSORGUNG DES AKKUS

Die meisten Lithium-Polymer-Akkus werden als nicht gefährlicher Abfall eingestuft und können gefahrlos im Hausmüll entsorgt werden. In vielen Kommunen schreiben Regelungen das Recycling von Akkus vor. Es sollten die vor Ort geltenden Regelungen in Erfahrung gebracht werden, um sicherzugehen, dass Akkus im Hausmüll entsorgt werden können.

Die Anschlüsse vor dem Kontakt mit anderen Metallen schützen, z. B. durch Verpacken, Abkleben oder mit Isolierband versehen, sodass die Lithium-Polymer-Akkus während eines Transports keine Brände verursachen und sicher entsorgt werden können. Lithium-Polymer-Akkus enthalten recycelbare Materialien und werden von Batterierecycling-Unternehmen wie etwa der Rechargeable Battery Recycling Corporation (RBRC) angenommen. Um Recyclingstandorte in Nordamerika zu finden, Call2Recycle auf call2recycle.org besuchen oder 1-800-BATTERY anrufen. Einen Akku niemals Feuer aussetzen, da Explosionsgefahr besteht.

FEHLERBEHEBUNG

EIN KARMA TEIL IST KAPUTT


Es gibt mehrere Möglichkeiten, das Teil zu ersetzen:

- Wenn die Garantie noch nicht abgelaufen ist, den Kundensupport kontaktieren.
- Beim Kauf von GoPro Care sind die meisten Ersatzteile vom Versicherungsschutz abgedeckt (die Kamera wird gegen Gebühr ersetzt). Weitere Informationen siehe shop.gopro.com/care.
- Ist der Garantiezeitraum bereits abgelaufen und wurde GoPro Care nicht dazugekauft, können Ersatzteile unter gopro.com erworben werden.

KARMA ODER DER CONTROLLER LÄSST SICH NICHT EINSCHALTEN

Sicherstellen, dass die Komponente aufgeladen ist. Details siehe [Aufladen von Karma Akku und Controller \(Seite 6\)](#).

KARMA REAGIERT NICHT AUF DEN CONTROLLER

Akku entnehmen und wieder einsetzen. Dann die Drohne über die **Power**-Taste [] einschalten.

DER CONTROLLER REAGIERT NICHT AUF KNOPFDRUCK

Die **Power**-Taste [] 8 Sekunden lang gedrückt halten, um den Controller zurückzusetzen.

DIE START/STOPP-TASTE AM CONTROLLER LEUCHTET ROT

- Schnelles Blinken: Es ist ein Systemfehler aufgetreten, um den sich der Kundensupport kümmern muss.
- Langsames Blinken: Die Verbindung zwischen Karma und Controller ist abgerissen. Sollte die Verbindung während des Fliegens abreißen, kehrt Karma zur Startposition zurück und landet. Wird die Verbindung währenddessen wiederhergestellt, leuchtet die Leuchte grün. Ist dies der Fall, lässt sich der Rückflug durch Tippen auf Abbrechen auf dem Touchdisplay abbrechen und die Kontrolle über die Drohne zurückerglangen.

FEHLERBEHEBUNG

DIE POWER-TASTE AN KARMA LEUCHTET GELB

Es muss kalibriert werden. Wann immer eine Kalibrierung erforderlich ist, gibt der Controller eine entsprechende Meldung aus und führt anhand einer schrittweisen Anleitung durch diesen Vorgang.

KARMA LÄSST SICH NICHT MIT DEM CONTROLLER KOPPELN

Karma Drohne und Karma Controller sind bereits miteinander gekoppelt. Bei Bedarf einer erneuten Kopplung die folgenden Schritte durchführen:

- Den Controller in einem Abstand von mindestens 2 m (6 ft) zur Drohne halten.
- Die Kopplungsanweisungen auf dem Controller genau befolgen.

Weitere Informationen zu Karma siehe gopro.com/yourkarma.

GOPRO CARE

Die optionale Versicherung GoPro Care bietet im Schadensfall noch nie dagewesenen Support und Abdeckung für Ersatzteile. So fliegt es sich sorgenfrei. Weitere Informationen siehe shop.gopro.com/care.

WARENZEICHEN

Die tatsächlichen Produktspezifikationen variieren. Alle Ausstattungen, Funktionen und sonstigen Produktspezifikationen können ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung geändert werden. GoPro, HERO und die jeweiligen Logos sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von GoPro, Inc. in den USA und anderen Ländern. Alle anderen Warenzeichen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.
© 2016 GoPro, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

BEHÖRDLICHE INFORMATIONEN

Die vollständige Liste der Länderzertifizierungen befindet sich im mit Karma gelieferten Leitfaden Wichtige Produkt- + Sicherheitsinformationen.

